



Thomas Toebe (Sparkasse Osterode am Harz), Rainer Behrens (Meetingorganisator), Jens Augat (Bürgermeister) sowie Rainer Giese (Kinder-Sport-Stiftung, v.l.) bei der Flyerpräsentation.

ROBERT KOCH/HK

Jetzt startet die heiße Phase

Am 10. Juni findet das 14. Internationale Sparkassenmeeting statt, der Ticketverkauf hat begonnen

Osterode. Mit der Präsentation des Ankündigungsplakats und des Flyers für das 14. Internationale Sparkassenmeeting am Samstag, 10. Juni, im Osteroder Jahnstadion beginnt die heiße Phase für die Organisatoren des MTV Osterode und der LG Osterode für dieses herausragende Event. Die Sparkasse Osterode am Harz, Lotto-Sport-Stiftung Niedersachsen und Kinder-Sport-Stiftung Harz als Hauptsponsoren, weiter elf Premium- sowie zwölf weitere Disziplinsponsoren, alle aus der Region, verdeutlichen den Stellenwert dieses Leichtathletikmeetings der Spitzenklasse.

Im Rahmen der World Challenge Tour nimmt es als einziges Meeting in Norddeutschland am Continental Cup teil, damit werden mehr Top-Athleten aus dem In- und Ausland am Start sein. Die Zuschauer dürfen sich zusätzlich auf die teilnehmenden Kinder der Grundschulen freuen, die in den 8 x 50 m-Staffeln auf der Laufbahn erstmals nach der Corona-Zwangspause wieder ihre Sieger ermitteln werden.

Das Kugelstoßen, wieder im Rahmen des Deutschen Wurf-Cups, hat Tradition auf der Anlage am Uhrder Berg. Dazu passt mit der ehemaligen Kugelstoß-Weltmeisterin Christina Schwanitz der diesjährige Ehrengast. Sie musste im vergangenen Jahr kurzfristig krankheitsbedingt

absagen und wird nun sicherlich interessiert gerade die Frauenkonkurrenz verfolgen, natürlich aber auch für Autogramme und Gespräche zur Verfügung stehen.

Speerwerfer im Fokus

Ein Highlight dürfte in diesem Jahr der Speerwurf der Männer werden, hier sind bereits einige namhafte Startzusagen eingegangen. Mit Max Dehning ist es ein Niedersachse, der für Furore sorgen könnte. Der U20-Vize-Weltmeister 2022 möchte erstmals die 80 m-Marke knacken, seine Bestweite von 79,13 m ist davon nicht weit entfernt. Soweit hat noch nie in Deutschland ein jugendlicher sein 800 Gramm schweres Arbeitsgerät geworfen. Die Teilnehmer bei der Präsentation zeigten sich beeindruckt, als sie mit einem Speer ausgestattet den Wurfsektor inspizierten und sich dieser Weite bewusst wurden.

Dehning startete bis 2021 für die LG Celle-Land, dann wechselte er zum renommierten TSV Bayer Leverkusen. Er wird hier von DLV-Nachwuchsbundestrainer Matthias Rau trainiert. Der mehrfache Deutsche Jugendmeister hat sich kontinuierlich gesteigert und möchte in diesem Jahr bei den U20-EM in Jerusalem (Israel) ganz oben auf dem Siebertreppchen stehen. Das i-Tüpfelchen wäre ein internationa-

ler Start in der Männerklasse über die Qualifikationsmöglichkeit des World Rankings und mittelfristig natürlich die Teilnahme an den Olympischen Spielen. Paris 2024 könnte vielleicht noch zu früh sein, Los Angeles 2028 hat er aber fest im Fokus.

Starke Konkurrenz am Start

Der Stadionrekord von 81,28 m wird seit 2009 von Olympiateilnehmer Stephan Steding (Hannover 96) gehalten. Vielleicht gibt es ja am 10. Juni eine neue Bestmarke, wieder durch einen Niedersachsen, zu bejubeln, zumal für Konkurrenz gesorgt ist. Maurice Voigt (LG Ohra Energie) knackte die 80 m-Marke im vergangenen Jahr bei den Halle-schen Werfertagen, als er mit 80,46 m über eine neue Bestmarke jubeln durfte. Sein größter Erfolg ist bisher die Bronzemedaille bei den U20-WM 2018. Mit Tom Meier (LC Jena), der eine Bestweite von 77,79 m aufzeigen kann, ist ein weiterer Speerwerfer von Format dabei. Er wird von Petra Felke trainiert, die einen Weltrekord für die Ewigkeit hält. Ihr Speer flog 1988 auf genau 80,00 m. Unerreicht, da 1999 der Speer modifiziert wurde, so dass ab diesem Zeitpunkt ein neuer Rekord (aktuell 72,28 m) geführt wird.

Das Internationale Sparkassenmeeting startet am 10. Juni mit Vor-

Entscheidungen um 11 Uhr, um 12.15 Uhr erfolgt durch zahlreiche Ehrengäste die offizielle Eröffnung. Danach geht es Schlag auf Schlag. Nach den Schulstaffeln gibt es schnelle Sprints, Mittelstreckenrennen sowie die Entscheidungen im Hoch-, Weit- und Dreisprung zu sehen. Die Hindernisläufer beschließen die Veranstaltung um 17.30 Uhr. Für die Stadt Osterode ist es eine Veranstaltung, die in ganz Deutschland wahrgenommen wird. Beweis dafür sind nicht zuletzt tausende von Clicks beim Livestream.

Der Ticket-Vorverkauf hat begonnen, vergünstigte Karten sind bis Ende Mai bei Intersport-Stricker und dem Weinkontor in Osterode sowie den Mitgliedsvereinen der LG Osterode und der Geschäftsstelle des MTV Osterode erhältlich. Weitere Infos unter www.sparkassenmeeting-lgosterode.de.



Speerwerfer Max Dehning.

PRIVAT